



Technisches Merkblatt
 Artikelnummer 1826

HWS-112-Hartwachs-Siegel

1-Komponenten Hartwachssiegel auf Basis eines oxidativ trocknenden Wachs-Öl Gemisches



Anwendungsgebiete

HWS-112-Hartwachs-Siegel ist für die offenporige bis halbgeschlossene Lackierung geeignet. Zur Veredelung von hochwertigen Massivholztreppen, Parkett, Holzfußböden und für die Lackierung von Möbeloberflächen. Nicht für gebleichte Hölzer verwenden.



Produkteigenschaften

Die Beschichtung besticht durch den schönen Verlauf und die geringe Neigung zum Aufglänzen. Der ausreagierte Film ist beständig

Produktkenndaten

| | |
|-------------|---|
| Viskosität: | ca. 22 s im 4 mm Auslaufbecher bei 20°C |
| Dichte: | 0,88 g/cm ³ bei 20°C |
| Glanzgrad: | stumpfmatt |
| Flammpunkt: | > 21°C |
| Lieferform: | Weißblechgebinde 1 l, 5 l und 20 l |
| Farbton: | 1826 farblos 1829 Sonderfarbtöne |

gegen handelsübliche Handcremes. Chemische Beanspruchung DIN 68861 – 1B. Geprüft nach DIN EN 71-3, Sicherheit von Spielzeug. Die Anforderungen gemäß BGR181 und gemäß DIN 51130:2014 für die Rutschhemmungsklasse R10 werden erfüllt.

Verarbeitung

Spritzen oder Rollen. Endrohschliff mit 120-150er Körnung. Unmittelbar nach dem Rohschliff sollte die Beschichtung erfolgen. Das Holz muss frei von Schleifstaub, Fett und Silikonein. Fettige Laub- oder Nadelhölzer mit V-890-Verdünnung abwaschen.

Harzgalen entfernen. Zulässige Holzfeuchtigkeit 8-12 %. Die relative Luftfeuchtigkeit sollte 50-65 % betragen. Die Objekt- und Raumtemperatur sollte 15-25°C betragen, um eine einwandfreie Lackierung zu gewährleisten.

Das Material ist gebrauchsfertig eingestellt. Angebrochene Gebinde stets geschlossen halten. Vor Gebrauch gut aufrühren.

Für eine normale Oberfläche empfehlen wir zwei Aufträge HWS-112-Hartwachs-Siegel. Zwischenschliff mit Körnung 240-280.

Sollte der Untergrund, vor der Beschichtung mit HWS-112-Hartwachs-Siegel, gebeizt werden, kann dafür OB-008-Ölbeize verwendet werden.

Fließbecherpistole:
- Düsendgröße 1,6 – 1,8 mm
- Luftdruck 2 – 3 bar

Airless-Lackiergerät:
- Düsendgröße 0,23 – 0,28 mm
- Materialdruck 60 – 80 bar

Airmix
-Lackiergerät:
- Düsendgröße 0,23 – 0,28 mm
- Materialdruck 60– 80 bar
- Luftdruck 0,5 – 1,5 bar

HWS-112-Hartwachs-Siegel kann auch mit einer kurzflorigen (3 mm) Velours- oder Mohair-Rolle verarbeitet werden. Bei Verarbeitung im Rollverfahren den zweiten Arbeitsgang nach Trocknung über Nacht vornehmen.

Die Verwendung einer Ziehlippe wird nicht empfohlen.

Vorstehende Angaben wurden aus unserem Herstellerbereich nach dem neuesten Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik zusammengestellt.

Da Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, kann aus dem Inhalt des Merkblattes keine Haftung des Herstellers abgeleitet werden. Über den Inhalt des Merkblattes hinausgehende oder abweichende Angaben bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch das Stammwerk.

Es gelten in jedem Fall unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.

1826_TM_08-15_IKr_JDi_RV 31.03.2016

Hinweise

Beim Verpacken der fertig lackierten Holzbauteile luftdurchlässige Materialien verwenden. Durch Anlegen einer Probefläche sind Farbton und Verträglichkeit mit dem Untergrund zu prüfen.

Bei Räuchereiche und weiteren Exotenhölzern ist im Vorfeld eine Rücksprache mit der Anwendungstechnik sowie das Anlegen einer Probefläche erforderlich.

Zur Erzielung diverser Farbtöne darf HWS-112-Hartwachs-Siegel farblos mit bis zu 5% OB-008-Ölbeize und/oder mit bis zu 8% KP-840-Kalkpaste eingefärbt werden.

HWS-112-Hartwachs-Siegel darf nicht mit NC-haltigen Lacken oder Lackbeizen am gleichen Spritzstand verarbeitet werden. Gefahr der Selbstentzündung (BGI 740). Mit HWS-112-Hartwachs-Siegel verunreinigte Textilien (z.B. Putzlappen, Arbeitskleidung) können zur Selbstentzündung neigen, daher mit Wasser tränken und in feuerfesten Abfallbehältern unter Wasser sammeln und entsorgen.

Arbeitsgeräte, Reinigung

Druckluft- oder Airless-Spritzgeräte, Rolle.
Reinigung der Arbeitsgeräte mit Verdünnung V 101 (Art.-Nr. 0978).

Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.

Verbrauch

1.Arbeitsgang: 70 ml/m²
2.Arbeitsgang: 60 ml/m²

Trocknung

Staubtrocken nach 60 Minuten.

Trocken, schleiffähig, überlackierbar ca. 6 Stunden. Bei Verarbeitung durch Rollen über Nacht (mind. 14 Stunden).

Stapelbar nach Trocknung über Nacht (mind. 14 Stunden).

Begehbar nach 7 Tagen.

Praxiswerte bei Raumtemperatur 20°C/65% relative Luftfeuchtigkeit. Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit verzögern die Trocknung.

Lagerfähigkeit

Im geschlossenen Originalgebinde trocken, kühl und vor Frost geschützt gelagert 12 Monate.

Produkt-Code

Ö60

Sicherheit, Ökologie, Entsorgung

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie können dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

